

Vortragszyklus startet heute

Kreuzlingen – Die Menschheit hat vier große Probleme: Armut, Bevölkerungswachstum, Ressourcenverknappung und Klimaerwärmung. Im Vortragszyklus „Die Grenzen des Wissens: Unsere Zukunft“ legen drei Referenten und eine Referentin dar, wie diese Probleme gelöst werden können. Die Vorträge finden im März 2017 jeweils am Mittwochabend um 18.30 Uhr in der Campus-Aula der Pädagogischen Maturitätsschule in Kreuzlingen (Schweiz) statt. Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die rund einstündigen Referate besteht die Möglichkeit, sich bei einem Apéro auszutauschen. Es handelt sich laut einer Pressemitteilung um eine Veranstaltung der Universität Konstanz, der Akademie Berlingen, der Pädagogischen Hochschule Thurgau (PHTG) und der Internationalen Bodenseehochschule (IBH).

Den Anfang macht am Mittwoch, 8. März, Hans-Werner Sinn von der Ludwig-Maximilians-Universität München mit dem Vortrag „Wie viel Zappelstrom verträgt das Netz?“ Der langjährige Chef des Münchener Ifo-Instituts und Autor zahlreicher Bücher analysiert die Energiewende aus wirtschaftlicher Sicht und fragt: Ist die deutsche Energiewende tatsächlich solch ein großer Erfolg, wie von der Bundesregierung propagiert? Im Jahr 2015 stammten immer noch 79,4 Prozent der Primärenergie Deutschlands aus Erdöl, Erdgas und Kohle. Der globale Durchschnitt liegt bei 80 Prozent. Weitere Probleme sind die Speicherung, die Kosten und der Flächenverbrauch. Hans-Werner Sinn wird auf die Frage eingehen, wie sich diese Probleme heute lösen lassen.

Weiter geht es am 15. März mit Gianluca Bona und seinem Vortrag „Energie-technologien der Zukunft“. Bona ist Direktor der Eidgenössischen Technischen Materialprüfungsanstalt (EMPA), die in der Forschung in allen Sparten der Energieerzeugung, Energiespeicherung und Energieeffizienz aktiv ist. Wirtschaftsexperten warnen vor einem zu raschen Umstieg auf die erneuerbaren Energien. Angesichts des globalen Bevölkerungswachstums müsse jede Energieform genutzt werden. Hinzu komme, dass rund die Hälfte der Menschen in großer Armut leben und sich teure Energien nicht leisten können. Der Vortrag zeigt nicht nur auf, was die Forschung zur Lösung dieser Probleme beitragen kann, sondern weist auch auf die Möglichkeit hin, dass in ferner Zukunft ganz neue Energieformen das Problem lösen könnten. Am 22. März fragt Thomas Stocker in seinem Vortrag: „Klimawandel: Fluch oder Chance?“. Stocker von der Universität Bern ist einer der führenden Wissenschaftler des Weltklimarats, der 2007 den Friedensnobelpreis für die Bemühungen erhalten hat, die drohende Klimaerwärmung in das Bewusstsein der Menschen zu bringen. Stocker wird darlegen, dass diese Bedrohung auch eine Chance sein kann, indem die Menschheit gezwungen ist, zusammenzuarbeiten.

Der Abschlussvortrag am 29. März von Christina Colberg trägt den Titel „Globaler Wandel – die Herausforderungen des 21. Jahrhunderts: Was kann die Bildung dazu beitragen?“. Die Dozentin und Fachbereichsleiterin Natur, Mensch, Gesellschaft an der Pädagogischen Hochschule Thurgau (PHTG) beleuchtet Bildung als Schlüsselfaktor für eine lebenswerte Zukunft.

NACHRICHTEN

PHILHARMONIE

Heute ist öffentliche Generalprobe

Einen Einblick in die Arbeit des Orchesters bietet die Südwestdeutsche Philharmonie am heutigen Mittwoch, 8. März, um 9.30 Uhr. Interessierte können die Generalprobe des Konzerts „Kritik“ am Vormittag im Konzilgebäude besuchen und Dirigent, Orchester und Solist bei der Arbeit zusehen und -hören. Als Solist ist Cellist Julian Steckel zu Gast, es dirigiert Markus Huber. Karten sind für fünf Euro an der Tageskasse erhältlich, die laut der Ankündigung um 8.45 Uhr geöffnet hat. Die Konzerttermine sind am Mittwoch, 8. März, und Freitag, 10. März, jeweils um 20 Uhr, sowie am Sonntag, 12. März, um 18 Uhr im Konzil Konstanz.

VHS-GALERIE

Künstlerin Gisela Hauri präsentiert ihre Werke

Passend zur beginnenden Osterzeit präsentiert die Konstanz-Künstlerin Gisela Hauri vom 10. März bis 28. April kleine, textile Kunstwerke und bemalte Eier in der Galerie der Vhs Konstanz in der Katzgasse 7. Für Interessierte bietet sie laut der Ankündigung die passenden Kurse an, so dass sich jeder in der Ausstellung inspirieren und dann sein Lieblingshühnchen zu Hause selber herstellen kann. In ihrer Freizeit hat sich die Konstanz-Künstlerin Gisela Hauri der Kunst verschrieben. Ob Holz, Farbe, Porzellan, Textil – jedes Material inspiriert sie zu kreativer Gestaltung. Sie malt Bilder ihrer Heimatlandschaft, der sie innig verbunden ist. Die Vernissage ist am Freitag, 10. März, 18 Uhr. Die Werkschau ist Montag bis Freitag zwischen 9 und 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt zu der Ausstellung ist frei.

SENIORENZENTRUM

Szenische Lesung mit Anna Hertz

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zum Internationalen Frauentag gastiert am Donnerstag, 9. März, um 15 Uhr die Schauspielerin Anna Hertz mit einer szenischen Lesung im Seniorenzentrum Bildung und Kultur. Memory ist das englische Wort für Erinnerung und ein bekanntes Spiel aus der Kindheit. Zusammen mit den Zuhörern wird Anna Hertz an diesem Nachmittag einige der großen und kleinen Schriftstellerinnen dieser Welt wie etwa Anna Achmatowa, Marguerite Duras, Else Lasker-Schüler und Christa Wolf wiederentdecken und kennenlernen. Durch ein gemeinsames Memory-Spiel, werden laut der Ankündigung bekannte und unbekannte Texte zum Leben erweckt. Der Eintritt ist kostenlos. Infos gibt es unter der Telefonnummer (0 75 31) 9 18 98 34.



Prävention: Unter anderem werden Vorsorgeuntersuchung (z.B. Hautkrebs, siehe Bild) und Burnout-Prävention thematisiert. Am Samstag, 13.25 Uhr, spricht Mettnau-Chef-arzt Stefan Drews über „Ausgleich schaffen für eine belastende berufliche Tätigkeit“.



Medizinische Therapie und Rehabilitation: Besucher bekommen Infos über Bewegungstherapie, Kinesiologie oder Meditation. Einen Vortrag über Rückenschmerzen und die Cranio-Balance-Therapie beispielsweise gibt es am Sonntag um 12.45 Uhr.



Augenheilkunde: Neben einem Sehtest gibt es zum Beispiel Infos beim Podiumsgespräch am Sonntag, 14.30 Uhr, unter dem Titel „Den schleichenden Sehverlust und trockene Augen frühzeitig stoppen“, unter anderem mit Augenarzt Martin Reichel.

Gesundheit steht im Fokus

- Messe am 18. und 19. März im Bodenseeforum
- Informieren, ausprobieren, durchchecken lassen

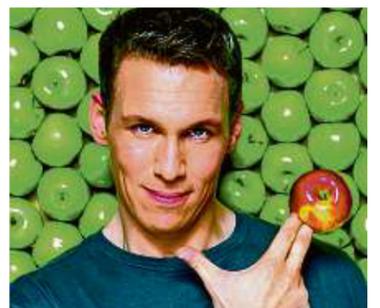
VON SANDRA PFANNER

Konstanz – Wie hoch sind die Cholesterinwerte? Was bedeutet das neue Pflegestärkungsgesetz für mich und meine Angehörigen? Wie bekomme ich meine Rückenprobleme in den Griff? Wie gut sind die neuesten Ernährungstrends und Abnehm-Methoden wirklich? Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um das Thema Gesundheit erhalten Besucher auf der Messe „Gesundheitstage Bodensee“ am Samstag und Sonntag, 18. und 19. März, im Konstanz Bodenseeforum. Informieren, ausprobieren, kostenlos durchchecken lassen: Über 70 Gesundheitsanbieter, 45 Programmpunkte sowie zwölf Vital-Untersuchungen rücken das Thema Gesundheit in den Mittelpunkt. „Die Themen reichen sprichwörtlich von Kopf bis Fuß und sprechen alle Altersklassen an“, kündigt Martin Kiesling von der Veranstaltungsleitung an.

Unter den Messeteilnehmern sind unter anderem der Gesundheitsverband Landkreis Konstanz, die Kurklinik Mettnau, die Spitalstiftung Konstanz, die AOK, der Verein Biologo, das Zentrum für Psychiatrie Reichenau sowie zahlreiche Fachärzte, Therapeuten, Heilpraktiker und Unternehmer der Sport- und Gesundheitsbranche. Neben der persönlichen Beratung an den Informationsständen ermöglichen moderierte Podiumsgespräche und Fachvorträge einen direkten Informationszugang zu wichtigen gesundheitlichen Themen, so Kiesling. Ein Schwerpunkt am Messesamstag ist zum Beispiel das neue Pflegestärkungsgesetz, das seit 1. Januar gilt. „Es gibt einen deutlich erhöhten Bedarf an Information, das merken wir immer wieder in unserer täglichen Arbeit“, sagte Gerhard Gottwald, Sprecher der AOK Hochrhein Bodensee im Pressegespräch gestern im Bodenseeforum. Das neue Gesetz bedeute weitreichende Veränderungen für Pflegebedürftige und deren Angehörige. Experten unter anderem von der AOK, der Spitalstiftung Konstanz und des Tertianum Konstanz stehen nach

Gewinnspiel

Der SÜDKURIER verlost drei mal zwei Eintrittskarten für einen Tag auf der Messe „Gesundheitstage Bodensee“ im Bodenseeforum. Die Karten werden unter allen verlost, die zwischen Mittwoch, 8. März, 8 Uhr, und Montag, 13. März, 14 Uhr, unter (0 13 79) 370 500 20 anrufen (50 Cent pro Anruf aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, Mobilfunkpreise abweichend) und ihren Namen, Adresse und Telefonnummer sowie das Stichwort Gesundheit hinterlassen. Die Namen der Gewinner werden am Dienstag veröffentlicht.



Ernährung: Experten geben zum Beispiel Tipps zum Thema Kinderernährung, Nahrungsmittelunverträglichkeit oder Fasten. Bestsellerautor Patric Heizmann spricht über „Essen erlaubt! Ernährung die zu uns passt – wie man wirklich abnimmt“.

einer Podiumsdiskussion für individuelle Fragen zur Verfügung.

Besucher können sich auf der Messe nicht nur informieren, sondern auch ausprobieren: Wie veganes Kochen zum Beispiel schmackhaft gelingt und ob vegane Ernährung wirklich gesund ist. Der Verein Biologo präsentiert bei den Gesundheitstagen zum Beispiel den Gourmetkoch Raphael Lüthy aus Kreuzlingen, der praxisnahe Tipps und Antworten gibt. „Wir wollen den wissenschaftlichen Kern moderner Ernährungskonzepte erklären – und zwar verständlich“, beschreibt Klaus Schäfer, stellvertretender Vorsitzender von Biologo die Idee dahinter. Ein paar Stationen weiter stellt der Schauspieler Peter Schell alias „Karl Faller“ von der SWR-Abendserie „Die Fallers“ die Yoga-Art „Tulayoga“ vor, in dem er auch das Publikum mit einbindet.

Unter dem Motto „Weg von der Reparaturmedizin, hin zur Gesundheitsvorsorge“ gibt es außerdem Vital-Stationen. Der SÜDKURIER Gesundheits-Parcours mit zwölf Stationen sorgt dafür, seinen persönlichen Gesundheitszustand auf Herz und Nieren, Seh- und Hörkraft, Haltungsanalyse und Blutdruck kostenlos testen zu lassen.

Gesundheitstage Bodensee: Am Samstag und Sonntag, 18. und 19. März, jeweils von 10 bis 18 Uhr im Bodenseeforum Konstanz. Eintritt 5 Euro/ermäßigt 4 Euro (Schwerbehinderte, Rentner und Studenten). Für Kinder unter 16 Jahren ist der Eintritt frei. Es gibt eine Kinderbetreuung durch das Kinderkulturzentrum Kikuz, Anmeldung nicht nötig



Gesundes Schlafen und Sitzen: Besucher können neue Produkte testen oder sich auf der Expertenbühne am Sonntag, 11.45 Uhr, über gesunden Schlaf und Schlafstörungen informieren. Es spricht Manuel Eglau, Leiter des Schlaflabors der Kliniken Schmieder.



Selbstbestimmt trotz Handicaps: Vom Treppenlift über barrierefreie Badlösungen bis zu Beratungsangeboten: Im Podiumsgespräch am Samstag, 12 Uhr, spricht unter anderem Behindertenbeauftragte Stephan Grumbt über das „Leben ohne Barrieren“.



Vanessa Mai kommt nach Konstanz

Die Schlagersängerin tritt am 26. August beim Open Air „Bodensee Ahoi“ im Bodenseestadion auf

Konstanz (pm/sap) Vanessa Mai steht für die neue Generation des deutschen Schlagers. Mit modernem Sound, Elektro-Pop-Anleihen, viel Gefühl und eingängigen Texten trifft ihre Musik den Nerv von Schlagerfans jeden Alters. Ab dem 17. März nimmt Vanessa Mai an der RTL-Show „Let's Dance“ teil. Ein paar Monate später kommt sie nach Konstanz: Am Samstag, 26. August, wird sie neben Jürgen Drews, Peter Wackel, Chris Metzger, den Jungs vom Bodensee und weiteren Stars der Schlagerszene beim neuen Open Air „Bodensee Ahoi“ auftreten. „Wir sind wahnsinnig froh, mit Vanessa Mai

eine der Top-Künstlerinnen der Szene an den Bodensee zu bringen“, sagt Dennis Eichenbrenner, Geschäftsführer des Veranstalters KNZert. „An dieser hochtalentierten und bildhübschen Frau kommt man als Schlagerfan unmöglich vorbei.“

Eigentlich heißt die gelernte Medientalenterin Vanessa Mandekic, ihren Künstlernamen wählte die 24-Jährige nach ihrem Geburtsmonat. Mais Vater ist Berufsmusiker. Schon als Siebenjährige stand sie mit ihm auf der Bühne, sang „Er gehört zu mir“ und „Schuld war nur der Bossa Nova“. Als Mitglied der Schlagerband Wolkenfrei wurde sie später bekannt und arbeitet seit der Auflösung der Gruppe als Solosängerin. 2016 ist Vanessa Mai Mitglied der Jury von Deutschland sucht den Superstar. Jurykollege Dieter Bohlen produzierte

ihr drittes Studioalbum „Für Dich“. Darauf folgte ihre erste Solo-Tournee mit 26 Konzerten in Deutschland, Dänemark und der Schweiz. Immer wieder wird Vanessa Mai mit Helene Fischer verglichen, dabei steht sie der Schlagersängerin Andrea Berg näher: Deren Stiefsohn Andreas Ferber ist Vanessa Mais Manager, die beiden lernten sich 2012 in einem Club in Stuttgart kennen und sind seit Anfang 2016 verlobt.

Schlager Open-Air „Bodensee Ahoi“: Am Samstag, 26. August, ab 14 Uhr im Bodenseestadion Konstanz. Karten für 39,50 Euro/VIP-Ticket für 69,50 Euro gibt es bei Reservix unter www.reservix.de sowie an allen üblichen VVK-Stellen. Zutritt zum Festival ab 16 Jahren. Weitere Informationen zum Programm und den Künstlern unter www.bodensee-ahoi.de

„Mein Herz schlägt Schlager“, sagt Vanessa Mai – und will mit ihrem modernen Pop-Schlager auch ein jüngeres Publikum ansprechen. BILD: DPA

NACHRICHTEN

POLIZEIKONTROLLE

Fahrerin sitzt wiederholt mit Alkohol am Steuer

Die Polizei hat es in den vergangenen Tagen mit einer unbeherrschbaren Autofahrerin zu tun gehabt. Nachdem die Frau bereits ihren Führerschein wegen Fahrens unter Alkoholeinfluss verloren hatte, war sie erneut mit 1,0 Promille im Blut mit ihrem Wagen unterwegs. Eine Streife kontrollierte die Frau laut einer Mitteilung der Polizei am Freitag gegen 18.15 Uhr in der Reichenastraße. Nachdem ein Atemalkoholtest positiv war, musste die Frau zur ärztlichen Blutentnahme. Zur Verhinderung einer weiteren Trunkenheitsfahrt nahmen die Beamten ihr außerdem den Autoschlüssel ab. (l6f)

VORTRAG

Johannes Hof erzählt Konzilgeschichten

Prominenz aus ganz Europa mitsamt Gefolge, Geschäftsmachern, Dirnen, Abenteurern und neugierigem Volk hielt sich vor 600 Jahren in Konstanz beim Konzil auf. Da gab es viel zu sehen, zu hören, zu staunen und zu lachen. Gerüchte gingen um und man erzählte sich, was die Gemüter erregte. Der unterhaltsame Vortrag des Historikers Johannes Hof am Mittwoch, 11. Januar, um 19.30 Uhr, in der VHS, Katzgasse 7, erzählt laut einer Pressemitteilung die Geschichten von ungewöhnlichen, sensationellen Ereignissen und illustren Personen aus der Konzilzeit. Der Eintritt kostet sechs Euro, für Schüler und Studierende sowie mit der VHS-Vortragskarte ist der Eintritt frei.

VERANSTALTUNG

Klosterschwester bei Talk in der Rosenau

Schwester Josefa Harter ist Öffentlichkeitsarbeiterin im Kloster Hegne. Wer sich für das Leben hinter der Klostermauer direkt an der Bundesstraße 33 zwischen Konstanz und Allensbach informieren will, ist bei ihr an der richtigen Adresse. Im Gespräch mit Stephan Schmutz erzählt Schwester Josefa, wie sich das Kloster Hegne in seiner Geschichte Stück um Stück und Tür für Tür der weltlichen Welt geöffnet hat, ohne dabei den geistlichen Auftrag des Hauses preiszugeben, heißt es in der Ankündigung. Die Kreuzschwestern von Hegne arbeiten mit rund 300 Mitarbeiterinnen in der Altenpflege, betreiben eine eigene Schule und sind aktiv in sozialen Diensten. Wie das alles hinter der alten Klostermauer funktioniert? Diese Frage beantwortet Schwester Josefa Harter beim „Talk in der Rosenau“ am Donnerstag, 12. Januar, um 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. Anmeldung bis zum 11. Januar unter der Telefonnummer (0 75 31) 805 0



Tannenberge wachsen

Tschüss, Christbaum: Alle Jahre wieder, nach Dreikönig, müssen alle Tannenbäume, die wochenlang weihnachtliche Wohlfühlumgebung in die Wohnzimmer gebracht haben, wieder ausziehen. Die Feiertage sind nach dem 6. Januar endgültig vorbei und die wohnrichtenden Waldgewächse beginnen zu nadeln. Für die Abfuhr der Tannenbäume gibt es Sammelplätze. An einen solchen hat Andrea Dufner (Bild) ihren ausgedienten Christbaum bereits in der Mainaustraße an der Ecke zur Sonnenbühlstraße gebracht. Laut Informationen der Entsorgungsbetriebe Konstanz (EBK) ist die Christbaumabfuhr von den Sammelplätzen am Freitag, 27. Januar, in Dingseldorf und Oberdorf ist sie bereits am Dienstag, 24. Januar, und in Dettingen sowie Wallhausen am Donnerstag, 26. Januar, Litzelstetten bildet am Mittwoch, 1. Februar, das Schlusslicht. Die Tannenbäume sollten an den Sammelstellen um 6.30 Uhr morgens am Abfuhrtag ohne Schmuck und Lametta bereit liegen. Christbäume können auch kostenlos zu den Öffnungszeiten auf einem der vier Konstanzer Wertstoffhöfe abgegeben werden. LÖF/BILD: OLIVER HANSEN

Premiere im Bodenseeforeum

- Messengeschäft startet mit den Gesundheitstagen
- Mehr als 70 Aussteller sind im März mit dabei
- Großes Rahmenprogramm zu aktuellen Themen

Gesundheitstage

Die Gesundheitstage Bodensee finden am Samstag und Sonntag, 18. und 19. März, von 10 bis 18 Uhr im Bodenseeforeum statt. Zusammen mit dem SÜDKURIER als Medienpartner gibt es auch 15 Vital-Check-Stationen des SÜDKURIER-Gesundheitsparcours, auf dem man seine Cholesterinwerte messen und das Sehvermögen überprüfen lassen kann. Im weiteren Programm sind Vorträge und Podiumsrunden. Der Eintritt zu den beiden Tagen kostet 5 Euro, ermäßigt 4, Besucher bis 16 sind frei.

VON JÖRG-PETER RAU

Konstanz – Vom Schauplatz ihres Angebots sind Stefan Rimmele und Martin Kiesling schon einmal überzeugt. An vielen Orten haben sie schon Gesundheitsmessen veranstaltet, aber auf die Premiere im Bodenseeforeum am 18. und 19. März sind sie besonders gespannt. „Ein tolles Haus“, sagt Martin Kiesling, der Inhaber der Firma Allgäu-Event-Zentrum in Kempten. Sie sind die Ersten, die im neuen Tagungs- und Veranstaltungshaus am Seerhein eine Messe in dieser Größe ausrichten. Rund 5000 Besucher erwarten sie an den zwei Tagen, und Stefan Rimmele freut sich besonders, dass alle Angebote komplett barrierefrei zugänglich sind. Wie wichtig das ist, weiß er nur zu genau: Rimmele sitzt selbst im Rollstuhl, was ihn nicht daran hindert, als Veranstaltungsleiter tätig zu sein.

Mit im Boot sind viele wichtige Akteure aus der regionalen Gesundheitsbranche. Als Messepartner haben sie nach eigenen Angaben den Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, die Kurkliniken Mettnau, die Kassennützliche Vereinigung Baden-Württemberg, die Spitalstiftung Konstanz, das Biotechnologie-Netzwerk Biolago, die Gesundheitskasse AOK sowie zahlreiche niedergelassenen Fachärzte, Therapeuten, Heilpraktiker und viele andere gewonnen. Dass beim Thema Gesundheit ein seriöses Angebot besonders wichtig ist, steht für Kiesling außer Frage: „Uns ist eine hohe Fachlichkeit wichtig“, betont er. Esoterischen Hokuspokus soll es

nicht geben, stattdessen einen fundierten Querschnitt aus Schul- und Alternativmedizin.

Besonders wichtig ist den Veranstaltern, dass die Messebesucher persönliche Kontakte knüpfen und Fragen direkt klären können. Dazu soll es nicht nur die Messestände geben, sondern auch ein umfangreiches Vortrags- und Bühnenprogramm. So sind Podiumsgespräche zu Fragen von Arthrose bis Zahnersatz geplant, auch seelische Erkrankungen, Ernährung, Schmerztherapie und Demenz werden angesprochen. Neben den ernstesten Themen ist auch Unterhaltung vorgesehen, unter anderem treten der Schauspieler Peter Schell („Die Fallers“) und Bestseller-Autor und Ernährungstrainerin Patric Heizmann auf. Informationen zu den Lebensmitteln von morgen präsentiert Biolago zusammen mit dem Konstanzer Amt für Schulen, Bildung und Wissenschaft. Zur Eröffnung wird Baden-Württembergs Sozialminister Manne Lucha erwartet, wie das Allgäu-Event-Zentrum mitteilt.



Sie freuen sich auf die Gesundheitstage Bodensee: Werner Merk vom Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz (links) und Stefan Rimmele von Veranstalter AEZ haben beim Tag der offenen Tür des Bodenseeforeums bereits auf die Messe hingewiesen. BILD: AEZ

Mit den Gesundheitstagen wollen die Veranstalter nicht nur Gäste aus Konstanz selbst, sondern aus der ganzen Region und auch der Schweiz ansprechen. „Die grenznahe Lage und die gute Erreichbarkeit waren zwei wichtige Gründe, warum wir uns für das Bodenseeforeum entschieden haben“, sagt Stefan Rimmele. So sind im Rahmenprogramm immer wieder auch Gäste aus der Schweiz vorgesehen. Die Besucher können an beiden Tagen wählen, ob sie lieber die von Georg Schmidt und Anne Filser (SWR) moderierten Podiumsgespräche oder die Fachvorträge wahrnehmen wollen. Beide Angebote haben laut Martin Kiesling ausdrücklich den Anspruch auf gute Allgemeinverständlichkeit.

Und noch etwas ist den Veranstaltern wichtig, sie zwei Monate vor den Gesundheitstagen sagen: „Wir wollen weg von der Reparaturmedizin und hin zur Gesundheitsvorsorge.“ Denn am besten, sagen sie, beschäftigt man sich mit dem Thema, „bevor man ernsthaft krank wird“.

Spiel mit der Wahrnehmung

VON HANS-JÜRGEN BECKER

Konstanz – Die Konstanzer Förderpreisträgerin 2015, Franziska Massat, hat zwei Künstlerkollektive eingeladen zu der Ausstellung „3 in Line“: Julia Schmöler (Installationen und Malerei) sowie Nikolaus Böttinger (Malerei). Franziska Massat selbst zeigt Schwerpunkte aus dem Bereich Fotogram und Kleinskulptur. Jeder der drei jungen Künstler weist eine andere Richtung im Diskurs der aktuellen Vielfalt an artistischen Ausdrucksmöglichkeiten auf. Da bewegt sich Julia Schmöler im weitesten Sinne in der Nachfolge eines Joseph Beuys. Besonders bemerkenswert dünken uns ihre Installationen. In ihrer Malerei mit Aquarellfarben knüpft sie ebenso an Strukturen der Natur an. Franziska Massat hingegen arbeitet gerne mit dem Mittel der kamerulosen Fotografie, dem Fotogram. Die schwarz-weißen Fotogramme zeigen eine Schichtung aus Strukturen und Formen, die sich teils aus dem textilen, teils aus der Natur entlehnen. So erweisen sich beispielsweise scheinbare Kristalle als brennende Kiefernadellzweige. Die plastischen Objekte, teils rund, teils quadratisch aus unterschiedlichen Materialien geformt, korrespondieren sinnfällig mit den Fotogrammen wie mit der Malerei von Nikolaus Böttinger. Letzterer arbeitet auf groben Leinwänden mit unterschiedlichsten Stoffen. Manchesmal grundiert Motoröl das Bild. Darauf lagern sich weitere Farbschichten aus Bitumen oder tatsächlichen Malfarben. Ein interessantes Spiel der Linien und Flächen entsteht.

Kurs und Zeiten: Franziska Massat und Nikolaus Böttinger zeigen in der VHS Konstanz einen Kurs über das Fotogram von Freitag, 3., bis Sonntag, 5. Februar. Die Ausstellung ist bis Samstag, 14. Januar, mittwochs und freitags von 18 bis 21 Uhr sowie samstags und sonntags von 11 bis 16 Uhr zu sehen

Grenzenlose Freiheit auf dem Ozean

Der Weltenbummler Sönke Roever aus Hamburg berichtet in einem Multivisions-Vortrag von seiner Weltumsegelung

VON ANNA-MARIA SCHNEIDER

Konstanz – 1200 Tage Samstag. Das haben Sönke und Judith Roever aus Hamburg erlebt. Aber nicht Samstag, wie die meisten sie kennen, mit Haushalt, Einkaufen und vielleicht einer Verabredung am Abend. Sondern Samstag im Paradies, türkisblaues Wasser, Sandstrände, offenes Meer und grenzenlose Freiheit. In einem Multivisionsvortrag am Mittwoch, 11. Januar, um 19.30 Uhr im Wolksteinssaal im Kulturzentrum am Münster, erzählt der 41-jährige passionierte Segler Roever von seiner Welt-

umsegelung. Dreieinhalb Jahre ist er mit seiner Ehefrau die sogenannte Barfußroute am Äquator entlang gesegelt. Die Route heißt so, weil es auf dieser Strecke immer so warm ist, dass man keine Schuhe braucht.

Nachdem die Roevers in Hamburg ihre Wohnung gekündigt, das Auto verkauft und die Möbel eingelagert haben, ging es mit dem Segelschiff los. „Der Buchtitel ist kein Marketing-Gag, wir waren wirklich exakt 1200 Tage unterwegs“, sagt Sönke Roever. Die Route führte von Hamburg über die Kanaren, Karibik, Panamakanal, Südsee, Neuseeland, Vanuatu, Indonesien, Südafrika, Kapverden und die Azoren. Besonders die Kokosinsel, ein Insel-Atoll im Indischen Ozean südwestlich von Bali, hat es dem Paar angetan. „Das Wasser war dort noch ein bisschen türkis und

der Sand noch etwas feiner“, schwärmt er. Sie blieben zwei Wochen auf der Kokosinsel. Den längsten Aufenthalt hatten sie in Neuseeland, dort waren die Roevers ein halbes Jahr lang.

Doch nicht alles auf ihrer Reise war schön. Um den Piraten aus dem Weg zu gehen, segelte das Paar nicht durch das Rote Meer, sondern um das Kap der Guten Hoffnung. Dort brachte sie eine große Welle zum Kentern. Wasser schwemmte alles weg, was an Deck lag, die Technik litt ebenfalls, für einen kurzen Moment waren beide unter Wasser und hatten sich aus den Augen verloren. Doch auch dieser Schreckmoment ging glimpflich vorbei. „Wir mussten jedoch einen Monat in Südafrika bleiben und unser Boot reparieren“, sagt Sönke Roever. Einlass ist ab 19 Uhr, Karten kosten 15 Euro.



So sah der Alltag von Sönke und Judith Roever für dreieinhalb Jahre aus: Das Paar segelte einmal um die Welt. Nun berichten sie von ihrem Abenteuer. ARCHIVBILD: PRIVAT

- Anzeige -

SINGER
WOCHENBLATT (07.03.17)

Gesundheit im Fokus

18:15 07.03.2017 | Nachrichten | Raum Konstanz | Konstanz | Presseinfo



Teilnehmer der Publikumsfachmesse "Gesundheitstage Bodensee" stellten in einem Pressegespräch Programmpunkte vor. swb-Bild: hel

"Gesundheitstage Bodensee" im Bodenseeforum Konstanz

Konstanz. Informieren, ausprobieren, durchchecken lassen. Am 18. und 19. März feiert die Publikumsfachmesse "Gesundheitstage Bodensee" im neuen Bodenseeforum Konstanz Premiere. Es ist die erste Messe im Bodenseeforum, das im letzten Herbst eröffnet wurde.

Die Messe bietet eine ganze Reihe an Anregungen, sich verstärkt mit der eigenen Gesundheit zu befassen. Über 70 Gesundheitsanbieter, 45 Programmpunkte sowie 12 Vitalchecks rücken den persönlichen und gesellschaftlichen Wert der eigenen Gesundheit in den Mittelpunkt. Unter den Messeteilnehmern sind unter anderem der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, die Kurkliniken Mettnauaus Radolfzell, die Spitalstiftung Konstanz, die AOK, der Verein Biologo, das Zentrum für Psychiatrie Reichenau sowie zahlreiche Fachärzte, Therapeuten, Heilpraktiker und Unternehmen der Sport- und Gesundheitsbranche, gab es bei der Medienkonferenz am Dienstag vor Ort zu erfahren. "Die Themen reichen sprichwörtlich von Kopf bis Fuß und sprechen alle Altersklassen an", kündigte Veranstalter Walter Kiesling bei der Medienkonferenz an.

verant. Red. @: Sascha Hellmann



NACHRICHTEN

ZEPPELIN-UNIVERSITÄT Informationstag für Studieninteressierte

Friedrichshafen (asc) Für Interessierte an einem Studienbeginn zum Herbstsemester gibt es auf dem Campus der Zeppelin-Universität einen Informationstag am Samstag, 1. April ab 9.15 Uhr. Unter dem Motto „Uni live!“ werden die Universität und die Bachelor- und Masterstudiengänge vorgestellt. Zudem haben die Teilnehmer die Gelegenheit, Lehrveranstaltungen zu besuchen, an einer Bibliotheks- und Campusführung teilzunehmen sowie mit Professoren und Studierenden ins Gespräch zu kommen. Weitere Informationen im Internet unter: www.zu.de/unilive

UNFALL Peugeot fängt auf Autobahn Feuer

Widnau/Schweiz (sk) Am Sonntag, gegen 9.30 Uhr, fing auf der A 13 nahe St. Margarethen ein Fahrzeug nach einem Unfall Feuer. Die 41-jährige Fahrerin und ihre 11-jährige Beifahrerin stritten sich während der Fahrt, weshalb Erste die Kontrolle über ihr Auto verlor und mit ihm in die Leitplanke prallte. Die beiden Insassen konnten unverletzt aussteigen. Das Fahrzeug fing Feuer und brannte aus.



Verletzte gab es zum Glück nicht bei diesem Unfall auf der A 13. BILD: KAPO

DREISTER ÜBERFALL Jugendgang raubt 15-Jährigen aus

St. Gallen (sk) Am Freitagabend gegen um 23:45 Uhr war auf der Bahnhofstraße in St. Gallen ein 15-jähriger Jugendlicher mit seinem Fahrrad unterwegs, als er auf eine Gruppe von sieben bis acht unbekanntem Jugendlichen im Alter von 17-18 Jahren stieß. Der 15-Jährige wurde mit einem Fußtritt vom Fahrrad gestoßen. Er wurde von Mitgliedern der Gruppe mehrfach geschlagen und zog sich dabei leichte Verletzungen zu. Auch wurde sein iPhone gestohlen.



Ernährung der Zukunft

Das sechste Bürger- und Expertenforum informierte auf der Gesundheitsmesse in Konstanz über die Ernährung der Zukunft. Wie kann man die Branchen der Ernährungswirtschaft untereinander vernetzen? Wie sieht das Essen der Zukunft aus? Fragen wie diesen widmet sich das Forum, das sich aus drei Netzwerken zusammenschloss: dem BioLago mit Sitz in Konstanz, dem Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft und dem Netzwerk „Bioaktive Pflanzliche Lebensmittel“. „Ernährung ist immer ein hochaktuelles Thema“, erklärte Frank Burose vom Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft. Der Verbraucher habe aber durch die Nachfrage die Produktion in der Hand. Im Zuge der Gesundheitsmesse bot das Forum eine Reihe Vorträge an, deren Schwerpunkte diesmal auf den Themen vegane Ernährung sowie Weiterverarbeitung der Nebenprodukte lagen. Auf unserem Bild diskutiert Frank Burose (r.) mit Anna Olma und Hartmut Weck. BILD: ANNA BÜSCHGES

Zum Abschied viele lobende Worte

- Kurt Kirchmann ist neuer Kreisjägermeister
- Jäger kritisieren EU-Feuerwaffenrichtlinie

VON GEORG EXNER

Eigeltingen/Dornsbereg – Seit dem Freitagabend hat der Verein Badische Jäger Konstanz einen neuen Kreisjägermeister. Nach zwölf Jahren in dieser Funktion gab Karlheinz Störzer (Moos) altershalber das Amt ab. Nachfolger an der Spitze der 737 Jäger beiderlei Geschlechts im Kreis Konstanz wurde Kurt Kirchmann (Mühlingen). Die Wahl war einstimmig und erfolgte in der Hauptversammlung des Vereins in der Landesjagdschule Dornsbereg bei Eigeltingen. Zuvor gab es viele lobende Worte für den scheidenden Kreisjägermeister, dem Landrat Frank Hämmerle zuvor in Anerkennung seiner Verdienste das Wappen des Landkreises überreicht hatte. Der stellvertretende Landesjägermeister Wolf Riedl nannte Störzer „stets einen wertvollen Berater“ für den Landesjagdverband. Jochen Seyfried vom Hegering Stockach machte sich zum Sprecher aller vier Hegeringe im Kreis Konstanz und bescheinigte dem scheidenden Kreisjägermeister höchste Kompetenz. „Wir bedauern es außerordentlich, Dich als Kreisjägermeister zu verlieren.“

Störzers Nachfolger Kirchmann berichtete von einer schwierigen Nachfolgersuche. Nachdem der Kreisverein deswegen sogar kurz vor seiner Auflösung gestanden habe, habe er sich „schweren Herzens“ bereit erklärt,



Der alte und der neue: Kurt Kirchmann (l.) tritt als Kreisjägermeister die Nachfolge von Karlheinz Störzer an, der altershalber demissionierte. BILDER: GEORG EXNER

das Amt zu übernehmen. Im übrigen stand Kritik am Waffenrecht sowie am Jagdrecht von Bund und Ländern im Mittelpunkt der Wortmeldungen. So warnte der CDU-Bundestagsabgeordnete Andreas Jung in einem Grußwort davor, die Jäger als Waffenbesitzer unter Generalverdacht zu stellen und forderte, die neue Europäische Feuerwaffenregelung „mit Augenmaß umzusetzen“. Ins gleiche Horn stieß der stellvertretende Landesjägermeister Riedl, der unter starkem Beifall der Jäger die EU-Richtlinie als „völlig an der Sache vorbei gehend“ und „nur politischen Aktionismus“ nannte, durch den die Bevölkerung ruhig gestellt werden solle. Der FDP-Landtagsabgeordnete Jürgen Keck schlug sich ebenfalls auf die Seite der Jäger und betonte, der Terror werde laut einer Untersuchung des Bundeskriminalamtes zu 99 Prozent mit illegalen Waffen verübt, mit denen die Jäger nichts zu tun hätten. Auch an den vielfältigen bürokratischen Vor-



Andrea Gerisch aus Mühlingen ist zum Ehrenmitglied des Kreisvereins Badische Jäger Konstanz ernannt worden. Kreisjägermeister Karlheinz Störzer gratulierte.

schriften und Regelungen, die das Landesjagdgesetz von Baden-Württemberg für die Jäger mit sich bringt, wurde teilweise heftige Kritik geübt. Die Landtagsabgeordnete Dorothea Wehinger (Grüne) bekam dies zu spüren, als sie das baden-württembergische Landesjagdgesetz „das modernste Jagdrecht Deutschlands“ nannte. Angesichts sich im Saal erhebender Unruhe fügte sie später hinzu, sie sei auch für einen fairen Interessenausgleich zwischen Jagd, Tierschutz und Naturschutz.

In seinem letzten Tätigkeitsbericht konnte Karlheinz Störzer mitteilen, dass die Jäger im Kreis Konstanz „nicht aussterben“. Im Gegensatz zu anderen Kreisvereinen im Land sei die Mitgliederzahl angestiegen. Mit dem Wildbestand beschäftigte sich nicht nur Störzers Bericht, sondern auch der des Kreisjagdammtes. Ehrungen und weitere Vorstandswahlen rundeten den vierstündigen Jägerhock im Dornsbereg ab.

Ehrungen und Neuwahlen

Sie bildeten einen Schwerpunkt der Hauptversammlung vom Kreisverein Badische Jäger Konstanz in Dornsbereg (Eigeltingen).

► **Ehrenmitglied:** Bei den Ehrungen hob Kreisjägermeister Karlheinz Störzer vor allem die Leistungen von Andrea Gerisch aus Mühlingen hervor, die zum Ehrenmitglied ernannt wurde und die Verdienstmedaille in Bronze des Deutschen Jagdverbandes erhielt. Die Geehrte sei zwar selbst nicht Jägerin, doch könne sie die Zusammenhänge der Natur Besuchern von Veranstaltungen der Badischen Jäger bestens vermitteln.

► **40-jährige Mitgliedschaft:** Geehrt wurden – teilweise in Abwesenheit – Karl Brachat, Klaus Ammelow, Rudolf Häberle, Wolf-Dieter Häfele, Ingbert Wägel, Bertram Steffahn, Walter Drexler, Ewald Schilling und Robert Mertens.

► **60-jährige Mitgliedschaft:** Ausgezeichnet wurden Gerhard Berchtold und Peter Gischas und für 65-jährige Kurt Reuther.

► **Vorstand des Kreisvereins Badische Jäger Konstanz:** Er setzt sich nach einstimmiger Wahl wie folgt zusammen: Vorsitzender und Kreisjägermeister ist Kurt Kirchmann, stellvertretender Vorsitzender Hans-Michael Peisert, Schriftführer Franz Sackmann, Schatzmeister Götz Crocoll, Beauftragter für Natur- und Umweltschutz Karlheinz Störzer. Beauftragte für die Jugendarbeit ist Nikola Grundler und Pressewart ist Björn Zanger. (ex)

ANZEIGE

URLAUB FREIZEIT REISEN

Neues Bau En

Bodensee

Das Messequartett im Frühjahr!

22. – 26. MÄRZ 2017

MESSE FRIEDRICHSHAFEN

*** IBO ***
Die spektakuläre
Circus-Show
mit den Künstlern aus dem
EUROPA PARK
FREIZEITPARK & ERLEBNIS-RESORT

Über 700 Aussteller aus 16 Ländern auf rund 85.000 m²

Nährwerk Bodensee: Alles handgemacht

Großes Reisegewinnspiel mit Traumreisen!

Sonderschau: Leben ohne Barrieren

Angrillen mit den Profis im großen Grill Park

4 MESSEN = 1 EINTRITT

www.ibo-messe.de

Alles für Ihre Gesundheit

Im März 2017 finden zum ersten Mal die „**Gesundheitstage Bodensee**“ statt. Die Publikumsfachmesse ist Pflichttermin für Alle, die sich hautnah Einblicke über neueste medizinische Dienstleistungen und Heilmethoden verschaffen möchten.

Eines der Programmhightlights des Jahres 2017 im neuen Konstanzer Veranstaltungshaus „Bodenseeforum“ steht fest: die „Gesundheitstage Bodensee“. Die Publikumsfachmesse öffnet am 18. und 19. März 2017 zum ersten Mal ihre Türen am Seerhein. 70 Aussteller aus dem Vierländereck informieren über die Vielfalt medizinischer



Besucher der „Gesundheitstage Bodensee“ haben die Möglichkeit sich von Experten direkt beraten zu lassen.

Bild: aez

Therapien und Dienstleistungen. Dies sind unter anderem: der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, die Kurkliniken Mettnau, die Kassenärztliche Vereinigung

BW, die Spitalstiftung Konstanz, BioLAGO e.V., zahlreiche niedergelassene Fachärzte, Therapeuten, Heilpraktiker, diverse Fitnessanbieter, Pflegedienste und viele mehr. Messebesucher können sich von den Gesundheitsexperten beraten lassen und sich bei Gesprächsrunden und Vorträgen informieren. „Wir sehen die Gesundheitstage Bodensee als einen Schritt, eine Brücke zwischen interessierten Publikum und anwesenden Experten zu schlagen“, erklärt Martin Kiesling vom Allgäu Event Zentrum. Verschiedene kostenlose Vital Check Stationen des SÜDKURIER-Gesundheitsparcours bieten unter anderem die Möglichkeit verschiedener Körperfunktionstests, wie Auslesen diverser Parameter mittels Haut-Analyse, gutes Hören, Cholesterincheck oder Augenscreening.

Einen weiteren Schwerpunkt stellt das breit gefächerte Vortrags- und Bühnenprogramm dar. Hier diskutieren regionale und nationale Experten in Podiumsgesprächen und Vorträgen über die Ursachen und Behandlung von so genannten Zivilisationskrankheiten wie Arthrose, Schlaganfall, Hörminderung, Rücken- und Gelenksleiden, Zahnersatz oder Depression. Wei-

tere Themen wie Ernährung, Entgiftung, Behandlung chronischer Schmerzen oder Pflege und Demenzbegleitung werden hier ebenfalls behandelt.

Prominente Teilnehmer bereichern das Programm. So stellt u.a. der Schauspieler Peter Schell alias „Karl Faller“ der SWR-Abendserie „Die Fallers“ die Yoga-Art namens „Tulayoga“ vor. Der Fitnesscoach, Bestsellerautor und Deutschlands bekanntester Ernährungstrainer Patric Heizmann spricht am Messesamstag im Interview über das richtige Abnehmkonzept. Ab 20 Uhr unterhält Heizmann dann mit seiner neuen Show „Essen erlaubt“ im Audimax Konstanz die Besucher. / KS

ANZEIGE

GESUNDHEITSTAGE
— Bodensee —



BODENSEEFORUM KONSTANZ
18./19. März | Sa 10-18
So 10-18

www.gesundheitstage-bodensee.com

Wo und Wann

Veranstaltungsort:
Bodenseeforum Konstanz

Termine:
18. und 19. März 2017

Öffnungszeiten:
Sa./So. 10 bis 18 Uhr

Eintritt: 5 Euro/4 Euro ermäßigt
(Schwerbehinderte, Rentner und Studenten), Kinder unter 16 Jahre
Eintritt frei

www.gesundheitstage-bodensee.com/

**JEDEN MITT-
WOCH AN ALLE
HAUSHALTE IN
KREUZLINGEN**

JAHRESBERICHT
Volksbank Konstanz ist mit
2016 zufrieden
Seite 2

15.GEBURTSTAG
Nachbarschaftsverein feiert
Jubiläum mit Spendenübergabe
Seite 3

15. März 2017
KW 11/2017 · Seit 1978
Konstanzer Anzeiger

Auflage: 58 101
Gesamtauflage: 336 534

KONSTANZER anzeiger

WIE WO WAS **OBI**

Top-Preis 14,99

Einfaches Stecksystem

Tomaten-Gewächshaus
Mit Stahlrohr, 2 Reisschlüssen und Heringen zur Sicherung.
B 100 x H 100 x T 50 cm. Art.-Nr. 7488349.
Großes Tomaten-Gewächshaus, B 195 x H 215 x T 60 cm.
Art.-Nr. 4428009 für 24,99€

OBI-Konstanz • Carl-Benz-Str. 13 • Tel. 07531/99 82 99 • Mo - Sa 8.30 - 20 Uhr
Abb. ähnlich! Nur solange der Vorrat reicht! Gültig: KW11-KW12

AUKTIONSHAUS BAYER

WIR BIETEN WERTVOLLES

Einlieferungen zu unseren
Auktionen jederzeit möglich

Rosgartenstr. 14, Konstanz
Tel.: +49 (0) 7531 24451
www.auktionshaus-bayer.de

Gesund in den Frühling

Bild: Maksymiv Iurii - Fotolia

Gesucht!

als Konstanzer Wohnbauunternehmen sind wir
seit vielen Jahren erfolgreich am Markt tätig.

Für die Realisierung neuer Projekte suchen wir
Grundstücke, sanierungsbedürftige Mehrfamilienhäuser
und Abbruchhäuser in Konstanz.

Gerne machen wir Ihnen ein lukratives Angebot

Maus & Werner
Immobilien GmbH
07531-939499 www.seemobilien.com
Gerne übernehmen wir auch die Vermarktung Ihrer Immobilie!

Umfrage

Gesundheit

Wie halten Sie sich fit?

Jeder will gesund bleiben. Wir wollten
von Ihnen wissen, was Sie dafür tun.

Silvia Döpner, 43,
Verkäuferin

Ich halte mich fit mit
Fahrrad fahren,
Karate und mit
Blackroll, das ist ein
kleines Faszientra-
ning. Ich mache das jeweils ein -bis
zweimal die Woche.

Monika Baitz, 38,
Buchhalterin

Ich spiele Handball
im Verein und habe
drei Kinder. Das hält
mich fit genug.

Tim Schönert, 48,
Immobilienmakler

Ich halte mich fit mit
Fahrrad fahren,
schwimmen und im
Fitness Studio. Im
Winter gehe ich
Langlaufen und Schlittschuh fahren.

Am Wochenende finden
im Bodenseeforum die
Gesundheitstage Bodensee
statt.

Von Heidi Czada

Wenn draußen die Vögel wieder fröhlich zwitschern und die Tage heller und länger werden, merken wir, dass der Winter seine Spuren hinterlassen hat: Unbeweglichkeit und mangelnde Fitness in Kombination mit ein paar unerwünschten Plus-Kilos sind die Quittung für Wochen, in denen Couching unsere Lieblingsbeschäftigung war. Zeit also, wieder das in den Fokus zu rücken, was ohnehin ganzjährig das Wichtigste ist: unsere Gesundheit. Die Gesundheitstage Bodensee am Wochenende bieten dazu eine ideale Gelegenheit. Aber es geht um weit mehr, als fit zu werden für die warme Jahreszeit. Mit einer Vielzahl an Informationen, Vorträgen, Diskussionen und Stationen für Checks, steht der Mensch in verschiedenen Lebensaltern im Mittelpunkt der Messe.

Über 70 Aussteller stellen Wissenswertes rund um Themen wie Vorbeugung, Ernährung, Erkrankung, Behandlung und Nachsorge vor. Aber auch die Betreuung und Pflege sind ein zentrales Thema. „Die Themen sprechen alle Altersstufen an“, sagt Martin Kiesling von der Veranstaltungsleitung. Zum Programm tragen auch der Gesundheitsverbund Landkreis Konstanz, die Kurkliniken Mettnau, die Spitalstiftung Konstanz, die AOK, der Verein Biologo, das Zentrum für Psychiatrie Reichenau sowie zahlreiche Fachärzte, Heilpraktiker, Therapeuten und Unternehmen der Sport- und Gesundheitsbranche bei. Moderierte Podiumsgespräche und Fachvorträge beleuchten unterschiedliche Themen um Körper und Psyche.

Sonderseiten

Mehr zu den Gesundheitstagen Bodensee finden Sie in dieser Ausgabe **ab Seite 5**. Ein Interview mit dem Bestsellerautor und Ernährungsentertainer Patric Heizmann, der am Samstagnachmittag bei den Gesundheitstagen zu Gast ist, lesen Sie auf **Seite 15**.

Wann und wo

18. und 19. März
Bodenseeforum Konstanz
Reichenaustraße 21
Auto: Parkplätze gegenüber oder in umliegenden Parkhäusern
Bahn oder Seehas: Haltestelle Petershausen
Bus: Haltestelle 4/13 und 13/4 direkt vor dem Haus
Eintrittspreis: 5 Euro (4 Euro ermäßigt)

Schwerpunkt am Samstag ist das neue Pflegestärkungsgesetz. Hier besteht die Möglichkeit nach den Beiträgen auf der Experten Bühne mit den Teilnehmern ins Gespräch zu treten. Mit dem Schauspieler Peter Schell („Die Fallers“) und dem Bestseller-Autor und Entertainer Patric Heizmann sind auch Promis mit Unterhaltungsfaktor zu Gast. Wer wissen möchte, wie es um die eigene Gesundheit steht, kann sich an 12 Stationen im SÜDKURIER Gesundheits-Parcours verschiedenen Körper-Checks unterziehen.

CURRY
CONSTANZ

ONLINE BESTELLEN

DÜNNE MENSCHEN SIND LEICHTER ZU KIDNAPPEN.

ZU Eurer EIGENEN SICHERHEIT: ESST CURRYWURST!

WWW.CURRY-CONSTANZ.DE

möbel-outlet-center

KÜCHEN

Hochwertige
Ausstellungsküchen
- 50% Rabatt

Außer-Ort-Str. 3-6 • 78234 Engen
Tel. 077 33/50 00-0 • Fax 5000-40
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 10.00 bis 19.00 Uhr, Montag geschlossen
Lagerkuechen.de

ALDI SÜD **meine Woche**

Das aktuelle
ALDI SÜD Magazin
liegt unserer heutigen
Ausgabe bei!

aldi-sued.de

Keinen Anzeiger erhalten?
Bitte sofort kostenlos anrufen:
0800/880-8000
KONSTANZER
anzeiger

SEE-TRAINING

DEINE FITNESS ADRESSE IN KONSTANZ

BODYPUMP SPINNING ZUMBA
RÜCKENFIT PILATES BBP
AEROBIC STEP YOGA
SAUNA DAMPFBAD
KINDERBETR.

**€ 90,-
SPAREN!**
wenn Sie sich
jetzt anmelden

Nur gültig bis 30.04.2017

GESUND & FIT STARTEN SIE JETZT MIT UNS

Kindlebildstr. 77 • 78467 Konstanz • Tel. +49 0 75 31 / 9 71 07
www.see-training.de • info@see-training.de

GESUNDHEITSTAGE
— Bodensee —

- 45 Programmpunkte
- 70 exklusive Aussteller
- 12 Vital-Check-Stationen

BODENSEEFORUM KONSTANZ
18./19. März
www.gesundheitstage-bodensee.com

Veranstaltungspartner
SÜDKURIER fitnessforum
BIOLAGO

Der Beweis!

Diese Anzeige wird
von Ihnen gelesen.
Denn Anzeigen wirken.
Auch bei Ihren Kunden.

Auf den Inhalt kommt es an.

KONSTANZER
anzeiger

Goldankauf
Münzhandel
Anlagegold

SCHULER GmbH
Wir handeln mit Werten

Gold + Silber (An- und Verkauf)

- Verkauf von Münzen und Barren
- Ankauf von Schmuck, Münzen, Zahngold, Zinn, versilbertes Besteck, uvm.

Wir beraten Sie!

Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?
Sichern Sie Ihr Ersparnis mit Edelmetallen!

Singen
Ekkehardstraße 35a
(neben Orthopädie-
schutzhütte Ehrle)

Jeden Montag
von 10:00 - 13:00 Uhr
von 14:30 - 17:30 Uhr

Konstanz
Katzgasse 13
(neben Volkshochschule)

Immer Di. + Fr.
von 10:00 - 13:00 Uhr
und 14:30 - 17:30 Uhr

① Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889
www.schulergmbh.de



Die erste Messe im Bodenseeforum

Die **Gesundheitstage Bodensee** sind für das Veranstaltungshaus am Rhein eine Premiere.

Das Bodenseeforum ist das größte Veranstaltungshaus der Stadt Konstanz. Das noch junge Tagungs- und Kongresszentrum liegt direkt am Ufer einer neu entstandenen Promenade des Seerheins, der den Untersee mit dem Obersee verbindet. Großflächige Glasfronten öffnen beinahe von jedem Raum aus einen Panoramablick aufs Wasser und die nahe Altstadt. Der hochmoderne, in der Grundform eines Kubus errichtete Bau war einst als Forschungs- und Entwicklungszentrum eines Herstellers von Solarzellen geplant und 2011 fertig gestellt worden. Bald stand er jedoch wieder leer. 2014 entschlossen sich die Stadt Konstanz und die Industrie- und Handelskammer Hochrhein-Bodensee gemeinsam zum Kauf, um in den Oberge-



Das Bodenseeforum ist das neue große Haus der Stadt Konstanz für Kongresse und Veranstaltungen.

Bild: Lorth Gessler Mittelstaedt

schlossen den neuen Kammer-sitz zu etablieren und die großzügig verglaste Industriehalle in eine multifunktionale Event-Location zu verwandeln. Rund 2000 Quadratmeter Bruttogeschossfläche, bis zu 14 Veranstaltungsräume - hier ist alles variabel und für Veranstaltungen ganz unter-

schiedlicher Art geeignet. Funktionalität und Modularität, verbunden mit modernster Veranstaltungstechnik und umfangreichem Service für Kongressorganisation bis hin zum Catering machen das Haus zur idealen Location für Tagungen, Kongresse, Firmenevents, Präsentationen, Messen und Aus-

stellungen für unterschiedlich viele Besucher. Am Wochenende steht nun die erste große Messe ins Haus. Martin Kiesling, Inhaber der veranstaltenden Firma Allgäu-Event-Zentrum in Kempten freut sich auf dieses Ereignis in diesem Haus ganz besonders. Das Besondere an der Messe

charakterisiert Kiesling so: Hier geht es um Gesundheitsvorsorge, ein Thema das alle angeht. Und es ist eine grenzüberschreitende Messe. Zu den Referenten gehören Teilnehmer aus der Schweiz. Die Messe richtet sich auch an Besucher aus der ganzen Region und aus der Schweiz.

Bodenseeforum Konstanz

Reichenaustrasse 21
78467 Konstanz
Telefon: +49 7531
12728-0

Anreise

- mit dem Auto (Parkplätze auf dem Parkplatz Bodenseeforum gegenüber des BODENSEEFORUM)
- mit der Bahn (spezielle Kongress-tickets der DB, Haltestellen Konstanz Hbf oder Petershausen) mit ÖPNV (ÖPNV Kongress-Ticket, Bushaltestelle direkt vor der Türe und Regionalzug „seehas“ Haltestelle Petershausen)
- zu Fuß oder mit dem Rad (eigene Mietfahräder stehen zur Verfügung)
- mit dem Flugzeug (Flughafen Zürich und Friedrichshafen)

www.bodenseeforum-konstanz.de

Hier geht's zum persönlichen Check-Up

12 Vital-Check Stationen für eine präventive Gesundheitsvorsorge.

Wie steht es um meine Cholesterin-Werte? Höre ich wirklich gut? Wie geht es meiner Haut? Diese und andere Fragen kön-

nen sich Besucher und Besucherinnen bei den Gesundheitstagen beim SÜDKURIER Gesundheits-Parcours beantworten lassen. So erfährt man einiges über die persönliche Fitness.

An 12 Stationen kann man sich die Messwerte in eine Übersicht eintragen lassen, die am Eingang zur Messe erhältlich ist. Wer mit der ausgefüllten Karte am Ende zum 13. Stand auf dem Parcours-Gelände,

dem SÜDKURIER-Messestand kommt, erhält kostenlos den umfangreichen Vorsorge-Ratgeber „Das Leben regeln“ (solange Vorrat reicht).

Die Aussteller

Eine Übersicht der Aussteller mit den Standnummern finden Sie auf Seite IV dieser Sonderseiten.



Alles im Lot mit Blutdruck, Gewicht und Co.? Der SÜDKURIER Gesundheits-Parcours bietet die Gelegenheit zum Check-Up.
Bild: aytuncoylum - Fotolia




TERTIANUM
PREMIUM RESIDENCES

Entdecken Sie Ihr Zuhause der Möglichkeiten

Die Tertianum Premium Residences versprechen Premium-Wohnen für ein selbstbestimmtes Leben in zentraler Lage.

TERTIANUM KONSTANZ
Brotlaube 2a · 78462 Konstanz
konstanz.tertianum.de

Besuchen Sie uns bei den Gesundheitstagen
Stand 56

QIPENDI
auf Wolke 4

- Das ideale Schlafsystem für Menschen auch mit **speziellen Liegeschmerzen**
- Beratung durch **diplomierte Schlafberater**
- Besuchen Sie uns am Stand Nr. 36



QIPENDI
Moderne Architektur im Bett
www.qipendi.de

JORDAN
SCHREINEREI & INNENAUSBAU

Der Schreiner für Ihre Wohnwünsche
Oberer Dammweg 4 · 78050 VS-Villingen
07721 22632 · www.jordan-schreinerei.de



Was essen wir morgen?



Bild: © Veranstaltung Was essen wir morgen?

Gesunde Ernährung auch ohne Fleisch

Ist die vegane Küche wirklich gesund?

Dieser und weiteren Fragen rund um unsere Ernährung widmet sich am 18.

März das **6. Bürger- und Expertenforum**

„Lebensmittel von morgen“.

In länderübergreifender Kooperation stellen der BioLAGO e.V., das Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft und das Netzwerk „Bioaktive Pflanzliche Lebensmittel“ anhand von Vorträgen Trends unserer Ernährung vor. Die Veranstaltung findet dieses Jahr zum ersten Mal im Rahmen der Messe „Gesundheitstage Bodensee“ im Bodenseeforum, Konstanz, statt.

Tipps zum veganen Kochen aus erster Hand

Der vegane Lebensstil, das heißt der komplette Verzicht auf tierische Produkte, findet immer mehr Anhänger. Doch wie gesund ist vegan wirklich? Zu diesem Thema referiert Raphael Lüthy, Autor des Buches „Vegan Gesund“ und Betreiber des einzigen veganen Hotels in der Schweiz. Der Gourmetkoch aus Kreuzlingen klärt in seinem Vortrag auf, wie man raffiniert und dennoch einfach gesunde vegane Mahlzeiten zubereiten kann. Matthias Hofmann, Geschäftsführer der Bä-

ckerei Mühlenbeck, stellt in einem Interview das vegane Backen in Verbindung mit kohlenhydratreduzierten („low carb“) Produkten vor.

Nebenprodukte in neuem Gewand

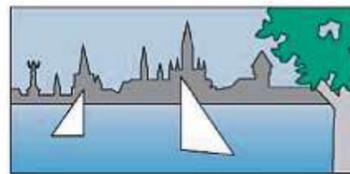
Zur effizienten Verwertung von Nebenprodukten, die bei der Lebensmittelproduktion entstehen, hält Dr. Jürg Buchli, Dozent für Lebensmittelverfahrenstechnik an der ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, einen Vortrag.

Messestand lädt ein

Partner des 6. Lebensmittel von morgen sind das Amt für Schulen, Bildung und Wissenschaft der Stadt Konstanz sowie das Amt für Wirtschaft und Arbeit des Kantons Thurgau. Der BioLAGO e.V. und seine Partnernetzwerke sind mit der Vitarbo AG, der Bäckerei Mühlenbeck und der agrarmodul GmbH am 18. und 19. März mit einem Gemeinschaftsstand auf der Messe am Stand Nr. 98 vertreten und freuen sich über interessierte Besucherinnen und Besucher.

Wann?

Samstag, 18. März, 15.30 – 16.45 Uhr Bodenseeforum, Expertenbühne, 1.OG Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Sitzplätze bei dieser Veranstaltung sind limitiert. Eine unverbindliche Anmeldung per Mail an: anmeldung@biolago.org



Physiotherapie-Schule KONSTANZ G m b H

„Der Mensch ist des Menschen beste Medizin“

Die Aufgabengebiete in der Physiotherapie sind breit gefächert und eröffnen vielfältige Möglichkeiten. Man kann zum Beispiel in Kliniken, Rehabilitationseinrichtungen, Kurkliniken, Behinderten-einrichtungen oder im Sportbereich tätig sein. Deshalb ist eine erstklassige und fundierte Ausbildung von großer Bedeutung, um erfolgreich und gezielt helfen zu können.

Soziales Bewusstsein und Verantwortung gehören ebenfalls zum Berufsbild, wie die Liebe zum Menschen.

Unsere Schule besteht seit 1981. Eine Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Physiotherapeuten/in dauert drei Jahre und bis dato haben wir weit über 1.700 Schüler/innen zu einem erfolgreichen staatlichen Abschluss geführt.

Die Ausbildung erfolgt im Vollzeitunterricht mit Unterbrechung in den jeweiligen Schulferien. Zudem wird das Ausbildungsprogramm durch Studienfahrten und Veranstaltungen abgerundet. Nach dem ersten Jahr beginnt ein schulbegleitendes Praktikum. Im zweiten und dritten Jahr wechseln sich Schule und Praktikumseinsatz ab. Aufgrund einer guten Zusammenarbeit mit Kliniken, Krankenhäusern und Spezialpraxen aus der Region, bietet unsere Ausbildung einen „Unterricht am Patienten“, bei dem die Fachlehrer regelmäßig ihre Schüler am Einsatzort besuchen. Die Schüler sollen auch das Gefühl bekommen, mit Problemen jeglicher Art, nicht allein gelassen zu werden. Deshalb absolvieren unsere Schüler im Laufe der drei Jahre schulinterne Zwischenprüfungen, um eventuelle Lücken zu erkennen und gegebenenfalls zu schliessen. Am Ende des dritten Jahres erfolgt dann die staatliche Abschlussprüfung.

Wir bieten auch die Möglichkeit, in Kooperation mit der Hamburger Fernhochschule, ausbildungsbegleitend mit dem Bachelorstudium für Physiotherapie zu beginnen. Das heißt, dass man nach 5 Jahren die Berufsbezeichnung „Physiotherapeut“ besitzt und als akademischen Grad noch den „Bachelor of Science“ erworben hat.

Wir haben hohe Anforderungen und stellen diese selbstverständlich auch an unsere Schüler/innen. Mitmenschlichkeit und persönlicher Kontakt sind Grundvoraussetzungen für die gute Qualität der Ausbildung bei uns in Konstanz.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Physiotherapie-Schule Konstanz, Bruder-Klaus-Str. 8, 78467 Konstanz unter der Telefonnummer 07531-50049 oder im Internet www.ptskn.de.



Qualifizierte 24-Stunden-Betreuung im eigenen Zuhause.

Liebevoll und rund um die Uhr auf die persönlichen Bedürfnisse abgestimmt.

SENIOR@HOME24

Betreutes Wohlfühlen zu Hause

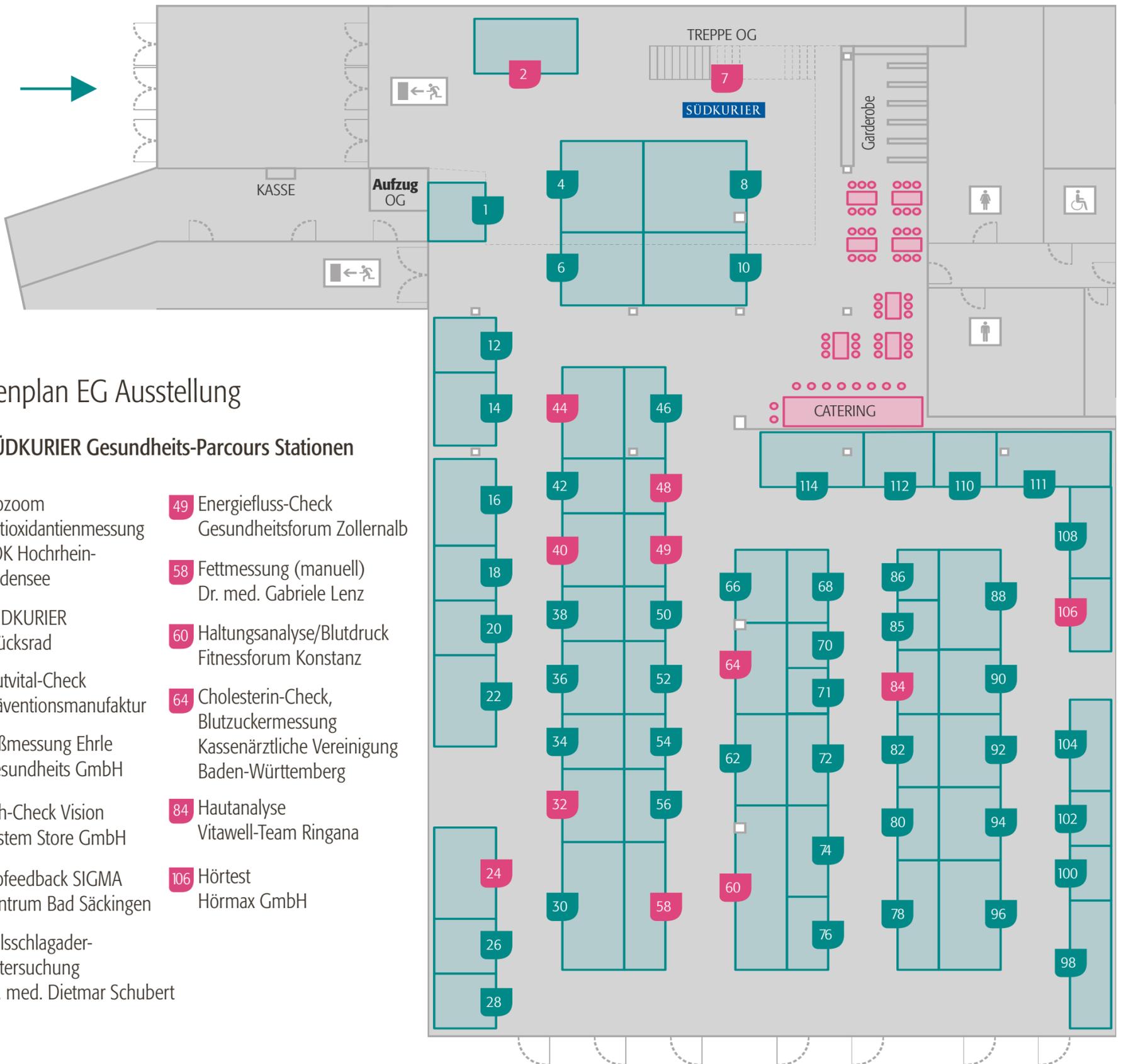
Dr. Katrin & Reiner Herre GbR
Fritz-Reichle-Ring 6a · 78315 Radolfzell
Tel.: 0 77 32/939 16 21
info@senior-home24.de · www.senior-home24.de

Die bezahlbare Alternative zum Pflegeheim!

Besuchen Sie uns an unserem Messestand Nr. 18

Bodenseeforum Konstanz

18./19. März, Sa/So 10-18 Uhr



Hallenplan EG Ausstellung

SÜDKURIER Gesundheits-Parcours Stationen

- | | |
|---|---|
| 2 Biozoom
Antioxidantienmessung
AOK Hochrhein-
Bodensee | 49 Energiefluss-Check
Gesundheitsforum Zollernalb |
| 7 SÜDKURIER
Glücksrad | 58 Fettmessung (manuell)
Dr. med. Gabriele Lenz |
| 24 Blutvital-Check
Präventionsmanufaktur | 60 Haltungsanalyse/Blutdruck
Fitnessforum Konstanz |
| 32 Fußmessung Ehrle
Gesundheits GmbH | 64 Cholesterin-Check,
Blutzuckermessung
Kassenärztliche Vereinigung
Baden-Württemberg |
| 40 Seh-Check Vision
System Store GmbH | 84 Hautanalyse
Vitawell-Team Ringana |
| 44 Biofeedback SIGMA
Zentrum Bad Säckingen | 106 Hörtest
Hörmax GmbH |
| 48 Halsschlagader-
untersuchung
Dr. med. Dietmar Schubert | |

Bei uns werden Sie freundlich beraten! Besuchen Sie unseren Stand 62

Holen Sie sich
gegen Vorlage dieser
Anzeige Ihr gratis
Zirbenduftsäckchen
bei uns am
Stand Nr. 62



UNSERE MESSEANGEBOTE

- Testen Sie auf der Messe das bewährte Matratzensystem Relax 2000 [auch metallfrei]
- Dieses hat sich bewährt bei Rücken-, Schulter-, Nacken und Hüftproblemen – eine gute Alternative zum Wasserbett
- Profitieren Sie von der 6-wöchigen Zufriedenheitsgarantie und Messerabatten auf unser gesamtes Sortiment!



duftendes
Zirbenholz

AUSSTELLUNG WEITERDINGEN:

Montag: geschlossen
Di. – Fr.: 10 – 12 und 14 – 17 Uhr und
ab 17 Uhr nach telefonischer Rücksprache
Samstag: nach telefonischer Rücksprache



- In unserer Ausstellung in Weiterdingen führen wir traumhaft schöne massive Bettgestelle, auch in Komforthöhe
- Außerdem in unserem Sortiment: Zirbenholzprodukte und eine große Auswahl an Zudecken und Kissen aus Naturmaterialien
- Die Messeangebote gelten bis zum 24.03.2017. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserer Ausstellung! Gerne auch außerhalb unserer Öffnungszeiten nach telefonischer Vereinbarung!



Schreinerei & Bettenfachgeschäft

Amthausstr. 5 ■ 78247 Hilzingen / Weiterdingen
Tel. 07739-1280 ■ www.schreinerei-riedinger.de
» nur wenige Autominuten von Singen entfernt!

Moringa

Eine besondere Zutat mit vielen wertvollen Nährstoffen

Die schonend getrockneten Blätter des tropischen Moringa-Baums geben einen leicht scharfen, würzigen Geschmack und haben eine kräftig-grüne Farbe.



Moringa ist eine wertvolle Zutat in Suppen, Saucen, Dressings und Gewürzmischungen. Das feine Moringa Blattpulver kann als «Nährstoff-Booster» in vitalisierende grüne Smoothies beigefügt werden. Das wasserlösliche Extrakt eignet sich für die Getränkeherstellung und für Süßwaren.

Die Vitarbo AG arbeitet ausschließlich mit qualitativ zuverlässigen Anbaupartnern und prüft die Produktqualität nach Schweizer/EU Lebensmittel-Standards.

Unser Moringa erhalten Sie als:

- extrafeines Blattpulver
- Teeblätter in verschiedenen Siebungen
- flüssiges oder pulveriges Extrakt

Die Moringa Rohstoffe sind konventionell und als bio-Ware erhältlich.



Moringa and Fruit Powder

Vitarbo AG
Landquartstrasse 3
9320 Arbon (Schweiz)
info@vitarbo.com
www.vitarbo.com



Ausstellerübersicht

- 01 Hochschule Ravensburg-Weingarten, Fakultät Soziale Arbeit, Gesundheit und Pflege
- 02 AOK – Die Gesundheitskasse Hochrhein-Bodensee
- 04 Gesundheitsverbund LK Konstanz
- 06 METTNAU Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell
- 07 SÜDKURIER
- 08 Sanitätshaus Bernhard Schulz GmbH
- 08 Dr. med. Cornelius Neidhart
- 08 Physio-Lymph-Centrum Konstanz
- 10 Zahnärztliche Tagesklinik Konstanz
- 12 Qi-Medical-Akademie UG
- 14 Dr. Elke Schulz, Erbasens®
- 16 Zentrum für Psychiatrie Reichenau, Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Konstanz
- 18 Senior@home24
- 20 Magnetschmuck Hochrhein
- 22 Alleum Akademie Allensbach
- 22 Aktive Lebensgestaltung mit Senioren Tobias Volz
- 24 Präventionsmanufaktur
- 26 Insektenschutz Werner Klumpp
- 28 Akademie des Wissens
- 30 Martin Alber GmbH & Co.KG
- 32 Ehrle Gesundheits GmbH
- 34 Deutsche Paracelsus Schulen GmbH
- 36 JORDAN Schreinerei & Innenausbau
- 38 Nugenis GmbH
- 40 Vision System Store Präzisionsoptik
- 42 Physiotherapie-Schule Konstanz GmbH
- 44 SIGMA-Zentrum, Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin
- 46 KWA Parkstift Rosenau
- 48 Dr. med. Dietmar Schubert
- 49 Gesundheitsforum Zollernalb
- 50 Anjo Malicet-Scheidler
- 52 Augennaturheilpraxis Zier
- 54 Hegau - Bewegt - Sich
- 56 TERTIANUM Seniorenresidenzen
- 58 Naturheilpraxis Dr. med. Gabriele Lenz
- 60 Fitnessforum Konstanz
- 62 Riedinger Schreinerei & Bettenfachgeschäft
- 64 Kassenärztliche Vereinigung BW

- 66 PROMEDICA PLUS Region Konstanz
- 66 PROMEDICA PLUS Bodensee-Hegau
- 68 Landratsamt Konstanz – Sozialdezernat Selbsthilfekontaktstelle Netzwerk KOMMIT
- 70 Petra Kienle Gesundheitsberatung
- 71 Steinbeis Business Academy SBA Büro KN
- 72 Flexo Handlaufsysteme GmbH
- 74 imPULS Naturheilpraxis Frank Beckert
- 74 Gesundheitspraxis Miriam Schäfer
- 74 Ralf Richter - Life - Coaching und Seminare
- 76 REGENAPLEX GmbH
- 78 GEOVITAL Akademie für Strahlenschutz
- 80 Ott Eckard Umwelttechnik
- 82 Kneippbund Landesverband BW e.V.
- 82 Joachim Auer Dipl.-Sportwissenschaftler
- 84 Vitawell-Team / Ringana
- 85 Sabine Jäschke Thermomix Repräsentantin
- 86 Mathilde Schellenberg Praxis Präventivmed.
- 88 Dorow Clinic für Plastisch-Ästhetische Chirurgie
- 90 Hautnah Kosmetikatelier

- 92 Aura Gesundheitszentrum
- 94 Zahnarztpraxis Dr. Bernhart | Dr. Brezavscek
- 96 Spitalstiftung Konstanz
- 98 Kompetenznetzwerk Ernährungswirtschaft
- 98 BioLAGO e.V. – live science network
- 98 Steinbeis-Europa-Zentrum Netzwerk Bioaktive Pflanzliche Lebensmittel
- 98 Vitarbo AG Moringa and Fruit Powder
- 98 Enterprise Europe Network Baden-Württemberg
- 98 Bäckerei Mühlenbeck GmbH
- 98 Agrarmodul GmbH
- 100 INFIT NLP INSTITUT
- 102 dental emotions GmbH
- 104 slimbalace® GmbH
- 106 HÖRMAX® Hörgeräte GmbH
- 108 kyBoot Shop Konstanz
- 110 A.S.I. Wirtschaftsberatung
- 112 Beltron GmbH
- 114 Ferienhotel Bodensee



fotolia: Syda Productions

Die METTNAU – Ihr starker Gesundheitspartner am Bodensee

Schwerpunkte & medizinische Kompetenz:

- Prävention & Rehabilitation
- Anschlussheilbehandlung
- Ambulante Vorsorgemaßnahmen
- Ernährungscoaching
- Aktive & regenerative Bewegungstherapie
- Psychologisches Coaching / Stressmanagement
- Diagnostik & Therapie von Stoffwechselerkrankungen

Unser Tipp: Profitieren Sie von unseren attraktiven Gesundheitspauschalen zum Vorteilspreis! Weitere Informationen unter: www.mett nau.com

METTNAU
Medizinische Reha-Einrichtungen der Stadt Radolfzell
Strandbadstraße 106 · D-78315 Radolfzell am Bodensee
info@mettnau.com · www.mett nau.com
Reservierungsanfragen
+49 7732 151-810
E-Mail: reservierung@mettnau.com

Anzeige –

Vision System Store auf der Gesundheitsmesse

Spezialisten für Ihre Augengesundheit – Ihr Sehen ist unsere Welt

Visuelle Sicherheit schafft Selbstvertrauen

Das Visual Training erfolgt bei negativer Belastung von Augen und Körper, die den Menschen in seiner Gesamtheit beeinflussen. Gezieltes Augentraining steigert die visuelle Sicherheit und Wahrnehmung durch „Entspanntes Sehen“.

Präzision auf höchstem Niveau

Mit der Präzision modernster Technik, der 3D-Augenglasbestimmung und Technologie individualisierter Brillengläser erhalten Sie Ihre persönliche Sehlösung. Wir berücksichtigen Ihr beidäugiges Sehen – mit Zufriedenheitsgarantie!

Vision System Store
Präzisionsoptik

DER GLEITSICHTBRILLENESPEZIALIST
by Optik Kramer

Tel. 07531/221 23
Hussenstr. 32
78462 Konstanz

Wir stehen für Individualität

Im persönlichen und ansprechenden Ambiente geben wir Ihnen Ihr natürliches SEHEN zurück. Bei Ihrer Sehanalyse achten wir besonders auf Ihre AUGENGESUNDHEIT. Das Vision System ist in der Region einzigartig. Unser umfassendes Knowhow – für Ihre besonderen Augenblicke.

Besuchen Sie uns auf der Gesundheitsmesse

Wir freuen uns auf Sie!

Auf der Messe Stand 40
Wir analysieren Ihr Sehen mit der Wellenfront-Messung kostenlos.



Geburtshilfe (im Uhrzeigersinn von unten)
aktion gegen die Schließung, Übergabe
um im Kreistag, Hebamme Frederike Bohl,
Schließung der Geburtshilfe. BILDER: SK-ARCHIV

standorten hin. Dem Klinikum Singen ist
in Perinatalzentrum der höchsten Versor-
ungsstufe (Einrichtungen zur Versorgung
von Früh- und Neugeborenen) zugeordnet,
dem Klinikum Konstanz ein sogenannter
perinataler Schwerpunkt. (fdo)

SK Die umfassende Stellungnah-
me von Landrat Frank Häm-
merle finden Sie auf
www.sk.de/exklusiv

ntscheidung hat mich sehr überrascht.
ch bin enttäuscht und verärgert.“ Stadt
adolfzell, Kreistag und die Spitze des
esundheitsverbands hätten hoch en-
agiert Wege gefunden, „mit finanziel-
n Mitteln und rechtlich komplizier-
n Sonderlösungen die Schließung der
eburtshilfe zu verhindern.“ Grundla-
e der Bemühungen sei die Aussage der
elegärzte gewesen, eine ausreichen-
e Besetzung sicherstellen zu können.
un seien alle Anstrengungen plötzlich
ertlos. Der Sachverhalt sei von den Be-
egärzten ohne Rücksprache einseitig
efiniert worden. Am Ende geht's eben
m eine Stellenbesetzung, die ange-
ichts unklarer Perspektiven scheiterte.

Informationen im Internet:
www.aqua-fisch.de

Geht's auch ganz vegan?

Konstanz (sk) Kann der Mensch sich
auch ganz ohne tierische Produk-
te gesund ernähren? Wie gesund ist
der vegane Lebensstil wirklich? Die
Beantwortung dieser Fragen steht
im Mittelpunkt des Bürger- und Ex-
pertenforums „Lebensmittel von
morgen“, das am Samstag, 18. März,
Beginn 15.30 Uhr, im Rahmen der Ge-
sundheitstage Bodensee im Konstan-
zer Bodenseeforum stattfindet. Veran-
stalter des Lebensmittelforums sind
Biolago, das Netzwerk der Lebenswis-
senschaften am Bodensee, das Thur-
gauer Kompetenznetzwerk Ernäh-
rungswirtschaft und der Verbund für
bioaktive pflanzliche Lebensmittel.

Im Bodenseeforum geben nach Ver-
anstalterangaben gleich zwei Experten
Tipps zum veganen Kochen. Raphael
Lüthy, Gourmetkoch aus Kreuzlingen
und Autor des Buchs „Vegan Gesund“
zeigt ganz praktisch, wie man raffi-
niert und dennoch einfach gesunde
vegane Mahlzeiten zubereiten kann.
Matthias Hofmann, der Geschäftsfüh-
rer der Bäckerei Mühlenbeck, stellt im
Interview das vegane Backen in Ver-
bindung mit kohlehydratreduzierten
(low carb) Produkten vor.

Informationen im Internet:
www.ernaerungswirtschaft.ch